

swisscom

Geschäftsbericht 2021



bereit für morgen

Jahres- berichterstattung



Die drei Publikationen Geschäftsbericht, Nachhaltigkeitsbericht und 2021 in Kürze sind Teil der Jahresberichterstattung 2021 von Swisscom. Sie sind online verfügbar: [swisscom.ch/bericht2021](https://www.swisscom.ch/bericht2021)

Konzept «bereit für morgen»

Im Rahmen ihres Konzepts «bereit für morgen» bekennt sich Swisscom dazu, sich und ihre Kunden auf die digitale Zukunft vorzubereiten und die entsprechenden Chancen zu nutzen. Die Bilder im Geschäftsbericht illustrieren exemplarisch, wie Dienstleistungen von Swisscom den Alltag von KMU erleichtern und deren Wettbewerbsfähigkeit verbessern.

Die Titelseiten des Geschäftsberichts und von 2021 in Kürze zeigen Kathrin Kölbl, KMU-Beraterin von Swisscom, mit Fabian Mauerhofer, Geschäftsführer des Hotels und Restaurants Ziegelhüsi in Deisswil. Der Betrieb bezieht Dienstleistungen von Swisscom.

Die restlichen Bilder stammen grösstenteils aus den unterschiedlichen Swisscom Kampagnen des Berichtsjahres 2021.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1–11
Lagebericht	12–65
Corporate Governance und Vergütungsbericht	66–107
Konzernrechnung	108–177
Weitere Informationen	178–186

Unser Jahr 2021

Nettoumsatz

Mrd. CHF

11,2

▲ 0,7%

EBITDA

Mrd. CHF

4,5

▲ 2,2%

Investitionen

Mrd. CHF

2,3

▲ 2,6%

Reingewinn

Mrd. CHF

1,8

▲ 20,0%

Nettoverschuldung/
EBITDA nach Leasing

1,4

▲ 0,1

Eigenkapitalquote

%

43,6

▲ 4,5 PP

Mitarbeitende
in Vollzeit

18'905

▼ 0,8%

Dividende pro Aktie

CHF

22



Swisscom Aktie
Gesamtrendite

%

12,9

▲ 15,9 PP

Ambitiös fürs Klima

Swisscom mit Netto-
Null-Emissionsziel bis

2025



Sehr gut

Swisscom gewinnt den
connect Service-Shop Test
mit bester je erzielter
Bewertung.

Top bewertet

«My Swisscom» als beste Kunden
App bewertet – in der Schweiz und
auch im Vergleich mit den deutsch-
sprachigen Nachbarländern.

Weltmeisterlich

Aus **4'400**

Bewerbungen:
Swisscom gewinnt
Global IoT Award
von Microsoft.

Auf Kurs

Fastweb 2021
erneut mit mehr
Umsatz, mehr
Kunden und mehr
Gewinn in Italien.



Am schnellsten

Swisscom mit
schnellstem 10 Gbit/s
Glasfaseranschluss.

Am besten



Swisscom erneut Gewinnerin
aller Mobilfunktests in der
Schweiz. Im connect-Test gar
mit der Wertung «überragend»
und der höchsten je in der
Schweiz vergebenen Punktzahl.

Schlüsselkennzahlen

In Mio. CHF bzw. wie angemerk

		2021	2020	Veränderung
Umsatz und Ergebnisse¹				
Nettoumsatz		11'183	11'100	0,7%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		4'478	4'382	2,2%
EBITDA in % Nettoumsatz	%	40,0	39,5	
EBITDA nach Leasingaufwand (EBITDA AL)		4'177	4'082	2,3%
Operatives Ergebnis (EBIT)		2'066	1'947	6,1%
Reingewinn		1'833	1'528	20,0%
Gewinn pro Aktie	CHF	35,37	29,54	19,7%
Bilanz und Geldflüsse¹				
Eigenkapital		10'813	9'491	13,9%
Eigenkapitalquote	%	43,6	39,1	
Operating Free Cash Flow Proxy		1'891	1'853	2,1%
Investitionen		2'286	2'229	2,6%
Nettoverschuldung		5'689	6'218	-8,5%
Operationelle Daten				
Festnetztelefonieanschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'424	1'523	-6,5%
Breitbandanschlüsse Retail Schweiz	in Tsd.	2'037	2'043	-0,3%
TV-Anschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'592	1'588	0,3%
Mobilfunkanschlüsse Schweiz	in Tsd.	6'177	6'224	-0,8%
Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz	in Tsd.	11'230	11'378	-1,3%
Breitbandanschlüsse Wholesale Schweiz	in Tsd.	596	555	7,4%
Breitbandanschlüsse Italien	in Tsd.	2'750	2'747	0,1%
Mobilfunkanschlüsse Italien	in Tsd.	2'472	1'961	26,1%
Swisscom Aktie				
Anzahl ausgegebener Aktien	in Tsd.	51'802	51'802	-
Börsenkapitalisierung		26'657	24'715	7,9%
Börsenkurs am Bilanzstichtag	CHF	514,60	477,10	7,9%
Börsenkurs höchst	CHF	562,40	577,80	
Börsenkurs tiefst	CHF	456,30	446,70	
Dividende pro Aktie	CHF	22,00 ²	22,00	-
Mitarbeitende				
Personalbestand in Vollzeitstellen	Anzahl	18'905	19'062	-0,8%
Durchschnittlicher Personalbestand in Vollzeitstellen	Anzahl	19'099	19'095	0,0%

1 Swisscom verwendet unterschiedliche alternative Performancekennzahlen. Die Definitionen sowie die Überleitung auf die Werte nach IFRS sind im Kapitel Geschäftsentwicklung dargestellt.

2 Gemäss Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung.

Geschäftsübersicht

Swisscom Schweiz

Residential Customers

Der Geschäftsbereich Residential Customers erbringt mobile und festnetzbasierende Dienste in der Schweiz wie Festnetztelefonie, Breitband, TV und Mobilfunk.

Business Customers

Business Customers ist auf Telekommunikations- und Kommunikationsgesamtlösungen für Grossunternehmen und KMU-Kunden in der Schweiz ausgerichtet. Das Angebot umfasst im Bereich der betrieblichen ICT-Infrastruktur die ganze Bandbreite vom Einzelprodukt bis zur Gesamtlösung.

Wholesale

Das Segment Wholesale stellt anderen Telekommunikationsanbietern die Nutzung des Swisscom Fest- und Mobilfunknetzes zur Verfügung.

Infrastructure & Support Functions

Der Bereich Infrastructure & Support Functions plant, betreibt und unterhält die Netz- und IT-Infrastruktur in der Schweiz.

Fastweb

Fastweb erbringt Breitband- und Mobilfunkdienstleistungen für Privatkunden, Geschäftskunden und Wholesale-Kunden in Italien. Das Angebot umfasst Telefonie-, Breitband- und Mobilfunkangebote. Zudem bietet Fastweb für Geschäftskunden umfassende ICT-Lösungen an.

Übrige operative Segmente

Mit Tochtergesellschaften im Bereich Netzbau und Unterhalt (cablex AG) und Rundfunkdienste (Swisscom Broadcast AG) ergänzt Swisscom das Kerngeschäft in verwandten Bereichen. Der Bereich Digital Business ist auf Wachstumfelder im Bereich Internet-services und digitale Geschäftsmodelle fokussiert und enthält zudem das Geschäft mit den Online-Verzeichnissen und den Telefonbüchern (localsearch).

Umsatz

8,2 Mrd. CHF

EBITDA

3,5 Mrd. CHF

Umsatz

2,4 Mrd. EUR

EBITDA

0,8 Mrd. EUR

Umsatz

1,0 Mrd. CHF

EBITDA

0,2 Mrd. CHF

Solides Finanzergebnis – bereit für morgen



Von links: Michael Rechsteiner, Präsident des Verwaltungsrats Swisscom AG, Urs Schaeppi, CEO Swisscom AG.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Zukunft braucht Digitalisierung. Die digitale Zukunft unseren Kundinnen und Kunden in der Schweiz und Italien zu ermöglichen, ist unser Anspruch. Dafür engagieren sich rund 19'000 Mitarbeitende von Swisscom und Fastweb seit Jahren. Dank jährlichen Investitionen von rund CHF 2,3 Mrd. in den Netzausbau schaffen wir die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Digitalisierung. Für und mit unseren Kundinnen und Kunden entwickeln wir fortschrittliche Produkte und Dienstleistungen. Dies bietet die Gewähr, dass auch unsere Kundinnen und Kunden bereit für morgen sind. Ebenso nutzen wir die Möglichkeiten der Digitalisierung für klimaschonende Veränderungen: So wollen wir bis 2025 entlang der gesamten Wertschöpfungskette in der Schweiz klimaneutral werden. Als Markt- und Technologieführerin spornt uns die Neugier an, künftige Entwicklungen früh zu antizipieren: Dafür arbeiten wir eng mit Hochschulen zusammen, investieren in innovative Startups oder führen jedes Jahr eine Startup Challenge durch – so 2021 zum Thema Cyber Security.

Solide Finanzen – die Voraussetzung für einen nachhaltigen Erfolg

Unsere Märkte bleiben gesättigt, und dies bei hohem Promotions- und Preisdruck. In diesem Umfeld hat sich Swisscom im Jahr 2021 erfolgreich behauptet: Mit einem Nettoumsatz von CHF 11'183 Mio. (+0,7%) und einem operativen Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von CHF 4'478 Mio. (+2,2%) liegt das Ergebnis über dem Vorjahr. Erreicht haben wir dieses gute Resultat mit unseren im Berichtsjahr erneut bestbewerteten Netzen, unserem mehrfach ausgezeichneten Kundenservice sowie innovativen Produkten und Dienstleistungen. Zusätzlich zu diesen Leistungen im Markt verbessern wir intern konsequent die Effizienz, indem wir automatisierte Prozesse ausbauen, Online-Kanäle stärken oder unsere IT und Netze vereinfachen. Dank diesen Massnahmen hat Swisscom 2021 ihre Kostenbasis um rund CHF 120 Mio. gesenkt und so ihre Wettbewerbsfähigkeit weiter verbessert.

Fastweb mit mehr Kunden, Umsatz und EBITDA

Einen wichtigen Beitrag zum Erfolg von Swisscom hat im Jahr 2021 erneut Fastweb erbracht. Dank eines Marktanteils von rund 16% bei Privatkunden, 34% bei Unternehmen und 46% in der öffentlichen Verwaltung ist Fastweb die klare Nummer zwei im viertgrössten Breitbandmarkt Europas. Sie hat ihren Kundenbestand in allen Segmenten gesteigert: bei den Breitbandkunden um 0,1% und im Mobilfunk um 26,1%. Damit erhöhte Fastweb ihren Umsatz um 3,8% auf EUR 2'392 Mio. und ihr operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) gar um 5,4% auf EUR 826 Mio. Ein toller Erfolg!

Viel investiert, viel gewonnen

Swisscom hat Ende 2021 ihr – vor sechs Jahren versprochenes – Ausbauziel erreicht: Sie versorgt 90% aller Wohnungen und Geschäfte in allen Schweizer Gemeinden mit mindestens 80 Mbit/s. Swisscom hat dafür in der Schweiz jährlich rund CHF 1,6 Mrd. in den Ausbau und Unterhalt ihrer IT- und Netzinfrastruktur investiert. Der vorausschauende Ausbau der Netzinfrastruktur findet in der Swisscom Netzstrategie 2025 seine Fortsetzung: Swisscom will 2025 ihre Abdeckung mit Glasfaser bis in die Wohnungen und Geschäfte (FTTH) verdoppeln und 50 bis 60% der Wohnungen und Geschäfte mit Bandbreiten von 10 Gbit/s versorgen.

Swisscom hat 2021 erneut alle Mobilfunktests der Schweiz gewonnen: den jährlichen Mobilfunk-Netztest des Fachmagazins connect sogar mit der besten je in der Schweiz vergebenen Wertung. Heute ist die ganze Schweizer Bevölkerung mit 4G abgedeckt. Eine Basisversion von 5G (5G-Technologie auf 4G-Antennen) erreicht bereits 99% der Bevölkerung. Die vollen Vorteile von 5G (5G-Technologie auf 5G-Antennen) stehen bisher nur in 888 Orten zur Verfügung. Um für die moderne 5G-Technologie neue Kapazitäten zu schaffen, hat Swisscom 2021 die veraltete Mobilfunkgeneration 2G/GSM ausser Betrieb genommen.

Bestes Netz – aber erschwerter Ausbau

Das Schweizer Mobilfunk- und Glasfasernetz gehört im internationalen Vergleich zu den besten Netzen. Mit Besorgnis nehmen wir jedoch die zunehmende Regulierung zur Kenntnis. Diese droht den dringend notwendigen Netzausbau zu bremsen: Zu den bereits zehnmals strengeren Anlagegrenzwerten in der Schweiz kommen so eine überaus strikte Beurteilung adaptiver 5G-Antennen und hohe administrative Hürden für geringfügige betriebliche oder technologische Anpassungen hinzu. Wenn der Datenverkehr jährlich um rund 20% wächst, der Kapazitätsausbau aber nur um 5%, gelangt der Mobilfunk in der Schweiz ohne Not ins Hintertreffen.

Das Bundesverwaltungsgericht hat in seinem Urteil vom 30. September 2021 die vorsorglichen Massnahmen der Weko bestätigt, wonach Swisscom den Ausbau der Netzinfrastruktur nicht weiter gemäss dem international üblichen FTTH-Standard Point-to-Multipoint (P2MP) ausbauen darf. Swisscom ist im Gespräch mit der Weko, um so rasch wie möglich eine Lösung im Interesse unserer Kundinnen und Kunden zu finden. Swisscom setzt sich im engen Dialog mit Behörden und Politik dafür ein, dass der Ausbau unserer Glasfaser- und Mobilfunkinfrastruktur weder verteuert noch verzögert wird. Denn nur mit leistungsfähigsten Infrastrukturen kann die Schweiz die Chancen der digitalen Zukunft nutzen.

Netto-Null-Ziel bis 2025 – ein kleiner Schritt für das Klima, aber ein ambitionierter Schritt für Swisscom

Nachdem Swisscom 2020 die Auszeichnung als nachhaltigstes Telekommunikationsunternehmen der Welt erhalten hat, geht sie den nächsten Schritt: Sie senkt ihre CO₂-Emissionen in der Schweiz entlang der gesamten Wertschöpfungskette bis 2025 netto auf null. Um in vier Jahren vollständig klimaneutral zu sein, will Swisscom die CO₂-Emissionen aus ihrem Betrieb und ihren Lieferketten auf insgesamt 235'000 Tonnen reduzieren, was einem Absenkpfad auf deutlich unter 1,5 Grad entspricht. Dazu setzt sie unter anderem auf elektrische Antriebe in ihrer 2'400 Fahrzeug starken Flotte: 2021 hat Swisscom die ersten 80 Elektrofahrzeuge in Betrieb genommen und will bis 2030 die gesamte Fahrzeugflotte auf Elektromobile umstellen.

Innovationen für klimaschonende Veränderungen fördern wir ferner durch den Swisscom IoT Climate Award oder Direktinvestitionen in Startups. Exemplarisch dafür ist unsere Investition in ecoRobotix, dessen Unkrautroboter dank Solarzellen und 5G den CO₂-Ausstoss und Herbizideinsatz um 90% reduziert.

Bereit für unsere Privatkunden

Der Privatkundenmarkt ist in der Schweiz gesättigt und stark promotionsgetrieben. Trotzdem entwickelte Swisscom ihr attraktives inOne-Bündelangebot im Berichtsjahr kontinuierlich weiter. Stark wuchs ferner die Heimvernetzung zur Steuerung von Licht, Musik oder Alarmanlagen.

Bereit für das neue TV-Erlebnis: Swisscom hat 2021 «blue Play» und damit eine neue umfangreiche Mediathek mit Serien, Spielfilmen und Kindersendungen aufgeschaltet. Zudem führte sie eine technische Innovation für Sportfans ein: Im Replaymodus sind die wichtigsten Momente – Torszenen, gelbe oder rote Karten – optisch markiert, so dass die spannendsten Szenen stets für die Sportfans bereit stehen. Ab 2022 soll das Engagement von Swisscom für Schweizer Musik auf blue TV live und 365 Tage im Jahr erlebbar sein.

Ebenso wichtig wie qualitativ gute Produkte ist die Servicequalität – sei es online oder in den Shops. Die Fachzeitschrift connect hat die «My Swisscom» App mit der höchsten Punktzahl aller Service Apps europäischer Telekommunikationsunternehmen ausgezeichnet. Ebenso erzielte die persönliche Servicequalität in unseren Shops den besten Wert, der je in der Schweiz vergeben wurde. «Wir sind bereit»!

Auf die Reise in eine digitale Zukunft begleiten wir die Schweiz mit entsprechenden Mediens Schulungen für Privatpersonen, Lehrer, Schüler und Eltern. 2021 profitierten insgesamt 72'000 Personen von solchen Schulungen. Zudem engagierte sich Swisscom mit der Kampagne «#mutethehate» gegen Hassbotschaften und Cybermobbing.



Swisscom war vor 20 Jahren als erstes umweltzertifiziertes Telekommunikationsunternehmen der Welt Vorreiterin. Nun will sie ihre Vorreiterrolle dank des Netto-Null-Emissionsziels bis 2025 weiterführen. >>

IT: Die Lebensader für Unternehmen

Die IT-Infrastruktur wird zunehmend zur unerlässlichen Lebensader für Unternehmen. Wenig überraschend hat sich der Markt für Informatikdienstleistungen im letzten Jahr erholt. Besonders diejenigen KMU, die erst während der Pandemie die Bedeutung der Digitalisierung wirklich erkannt haben, zeigen Aufholbedarf. 2021 hat Swisscom deshalb ein digitales Kassensystem lanciert, durch das KMU-Verantwortliche alle wesentlichen Prozesse – von der Bestellung über die Erhebung des Warenstands bis zu den Abrechnungen – ohne spezifische IT-Kenntnisse über ihr Tablet steuern.

Damit die KMU ihre Dienste sicher anbieten, erbringt Swisscom Leistungen in den Bereichen IT-Sicherheitsassessments, Cloud-Lösungen mit höchsten Sicherheitsstandards und E-Learning für Mitarbeitende.

Das Partnerprojekt von Swisscom mit Rhomberg Sersa, einem im Gleisbau tätigen KMU, hat 2021 ein starkes Anschauungsbeispiel geliefert, was Digitalisierung zu leisten imstande ist. Die Kombination von Internet der Dinge, Cloud und 5G verbesserte nicht nur die Wettbewerbsfähigkeit von Rhomberg Sersa und Sicherheit der Mitarbeitenden auf der Baustelle, sondern senkte auch den CO₂-Ausstoss. Es überrascht deshalb kaum, dass das wegweisende Projekt aus 4'400 Bewerbungen ausgewählt und mit dem Global IoT Award von Microsoft prämiert wurde.



«**Swisscom bietet 2021 erneut das beste Mobilfunknetz und den besten Service in ihren Shops in der ganzen Schweiz. Diese unabhängigen Testergebnisse machen Freude!**»

Aktienrendite und Ausblick

Der Börsenkurs der Swisscom Aktie ist 2021 auf CHF 514.60 (+7,9%) gestiegen. Für 2022 erwartet Swisscom einen Nettoumsatz von CHF 11,1 bis 11,2 Mrd., einen EBITDA von rund CHF 4,4 Mrd. und Investitionen von rund CHF 2,3 Mrd., davon rund CHF 1,7 Mrd. in der Schweiz. Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom der Generalversammlung 2023 für das Geschäftsjahr 2022 eine unveränderte Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Herzlichen Dank

«Bereit sein für morgen» ist für uns alle Chance und Herausforderung. Unsere Mitarbeitenden beweisen tagtäglich, dass sie bereit für morgen sind und unsere Kundinnen und Kunden in diese digitale Zukunft begleiten wollen. Dafür danken wir ihnen herzlichst.

Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir hoffen, dass auch Sie bereit sind, uns auf unserem Weg in ein erfolgreiches Morgen zu begleiten.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink that reads "Michael Rechsteiner". The script is fluid and cursive.

Michael Rechsteiner
Präsident des Verwaltungsrats
Swisscom AG

A handwritten signature in black ink that reads "U. Schaeppi". The script is cursive and somewhat stylized.

Urs Schaeppi
CEO Swisscom AG



«Bereit für den digitalen Geschäftsalltag»

Mehr Zeit für Ihre Kund*innen dank unserem
modernem Kassensystem auf Ihrem Touchscreen.



«Bereit für optimale Datensicherheit»

Bessere IT-Sicherheit für Ihr Unternehmen und
Ihre Kund*innen dank unseren Sicherheitschecks,
Cloud-Lösungen und E-Learning-Angeboten.